

Editorial

Die neue Bundeskanzlerin Angela Merkel hat sich erklärt. Sie hat uns eine Regierung der Taten versprochen. Wir hören und hoffen, dass es sich nicht nur um Sprachblasen handelt. Davon hatten wir schon genug. Und wir wünschen uns, dass sie und ihre Minister es wagen, wirklich etwas zu bewegen.

Dass das so kommt, dagegen formiert sich allerdings eine gehörige Portion Skepsis. Ob es an den dumpfen allgemeinen Vorbehalten liegt, die wir inzwischen gegenüber fast allem empfinden, was Politiker sagen? Oder daran, dass durch die Reihen der noch geschlossenen Koalitionäre ein störendes Blubbern drang? Und zwar zum Thema Gesundheitssystem, das die beiden großen Parteien kleinmütig vor sich herschieben.

Bisher konnte man sich nicht einigen, welche der beiden Gedankenwelten – Bürgerversicherung oder Gesundheitsprämie – zum Zuge kommt. Ein neuer Ansatz soll her. Welcher? Noch weiß das niemand. Veränderungen will sie vornehmen, sagt Merkel. Mehr Vertragsfreiheit und Gestaltungsmöglichkeiten wagen, was einer Entmachtung der KVen gleichkommt.

Wie brüchig die Einigkeit ist, zeigt die bissige Diskussion, ob zukünftig gesetzlich wie privat Versicherte gleich abgerechnet werden sollen. Doch nicht nur daran entbrennt der Streit, in dem die neue, alte Gesundheitsministerin Ulla Schmidt Hartnäckigkeit zeigt.

Es gibt nicht wenige, die in der Gesundheitspolitik die Zerreißprobe für die noch so junge Regierung sehen. Irgendwie fürchtet man, dass es sich als schwerer Fehler herausstellen könnte, die Lösungen nicht gleich gesucht zu haben.

Das Berliner Ärzteblatt wünscht seinen Lesern ein friedliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Christian Sachse

Berliner Ärzteblatt (Rotes Blatt)

Impressum:

Herausgeber: Christian Sachse
Verlag: Berliner Ärzte-Verlag GmbH
Tietzenweg 85/87, 12203 Berlin
Tel. 030/8336066, Fax: 030/84309677
Geschäftsführer: Christian Sachse

Redaktion:

Chefredakteur: Christian Sachse (v.i.S.d.P.),
Chefredakteur Medizin: Hilmar Bierl (verantwortl.),
Raimund August (Berufspolitik),
Tel. 030/5098989
Herstellung: Johannes Mühleisen
Anzeigen: Torsten Sievers (verantwortl.)
Wordart GmbH, Schützenstr. 1A, 86911 Dießen
Tel. 08807/928912, Fax 08807/928929
Es gilt Anzeigenpreisliste November 2005
Bitte beachten Sie auch S. 22

Namen & Nachrichten

Namen & Nachrichten.....4

Politik

Die 11. VV der KV Berlin vom 17.11.2005:

Die Vertragsflut der KV Berlin..... 10

Evidenzbasierte Medizin:

Leitliniengerechte Behandlung..... 14

Meinung: Keine Zwangsbildung nach Punkten,
sondern Fortbildung frei Haus 15

Die 18. DV der Ärztekammer Berlin vom 9.11.2005:

Das Tafelsilber wird verscherbelt 16

Praxis/Recht

Off-Label-Use:

Umstrittene Kostenübernahme 18

Fortbildung

Fortbildungskalender20

Medizin

Sexualmedizin:

Online zu erneuertem Liebesglück23

Fortschritt in der Behandlung der

Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung:

Mehr Lebensqualität für Kinder mit ADHS24

Therapie allergischer Asthmaerkrankungen:

Eine neue Ära in der Bekämpfung

allergischer Erkrankungen26

Das 3-Fragen-Interview:

KARENA - ein interaktives Nachsorgeprogramm..27

9. Bad Homburger Gespräche:

Stigmatisierung psychischer Erkrankungen

erschwert Therapie.....28

Stellenmarkt/Kleinanzeigen

Stellenmarkt/Kleinanzeigen31

Lebensart

Veranstaltungen in Berlin:

Was 2006 alles bringt34